

## Curriculum Werte und Normen Sek I<sup>1</sup>

### Leistungsbewertung im Fach Werte und Normen<sup>2</sup>

#### Mitarbeit im Unterricht

Besonders zu berücksichtigen sind die Kontinuität des Engagements und die Komplexität der Beiträge. Der Kommunikationsfähigkeit (Handhabung von Gesprächsregeln, situationsangemessene Sprechweise) und der Kooperationsfähigkeit (sachbezogenes Eingehen auf andere Beiträge, zielorientiertes und effektives Arbeiten in verschiedenen Sozialformen) kommt erhebliches Gewicht zu.

Zur Mitarbeit im Unterricht (mündliche und andere fachspezifische Leistungen) zählen z. B.:

- Redebeiträge im Unterrichtsgespräch
- Vortragen von Hausaufgaben
- Gestalterische Arbeiten (z. B. Collagen, Plakate, Bilder, Diagramme, Audio-, Video- und PC-Arbeiten)
- Ausführen einer Rolle oder Entwerfen einer Szene, Bauen eines Standbildes
- Erstellen von Dokumentationen und Ausstellungen
- Präsentationen, auch mediengestützt
- Vortragen von Ergebnissen aus Partner- und Gruppenarbeit
- Planen und Durchführen von Befragungen, Interviews oder Wettbewerbsbeiträgen
- Organisieren und Umsetzen von Unterrichtsprojekten (Informationsbeschaffung, Kontakte mit außerschulischen Institutionen, Planen und Realisieren von Arbeitsschritten)
- Zusammenstellen einer thematisch geordneten Arbeitsmappe oder eines Portfolios
- Übernehmen zusätzlicher Ausarbeitungen (Kurzreferate und Berichte)

#### Schriftliche Lernkontrollen

In schriftlichen Lernkontrollen werden überwiegend Kompetenzen überprüft, die im Unterricht eines überschaubaren Zeitraums erworben werden konnten. Darüber hinaus sollen jedoch auch Problemstellungen einbezogen werden, die die Verfügbarkeit von Kompetenzen eines langfristig angelegten Kompetenzaufbaus überprüfen.

Die gestellten Anforderungen müssen für die Schülerinnen und Schüler im Vorfeld transparent sein. Dies geschieht insbesondere durch die Verwendung der Operatoren (s. Anhang II des Kerncurriculums) bei der Formulierung von Aufgaben. Verlangt werden nicht nur die Wiedergabe von Kenntnissen, sondern von Schuljahrgang zu Schuljahrgang zunehmend auch Transferleistungen und begründetes Urteilen entsprechend den Anforderungsbereichen (AFB), dabei sollte der Schwerpunkt im AFB II liegen, den AFB I gilt es deutlich stärker zu berücksichtigen als den AFB III. Angemessene schriftliche Gestaltung sowie sicherer Gebrauch von fachlichen Termini sind bei der Bewertung zu berücksichtigen.

In der Cäcilien Schule wird jedes Halbjahr eine Arbeit geschrieben, die 30% der Halbjahresnote ausmacht.

---

<sup>1</sup> Stand 23.08.2021

<sup>2</sup> siehe S. 34f. im KC

**GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)**  
unesco - projekt - schule

**Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach dem Ich – Ich und meine Beziehungen (Jahrgang 5)**

Unterrichtsinhalte LebensWert 5/6	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich bin ich</li> <li>• Meine Familie</li> <li>• Meine Freunde</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freundschaft</li> <li>• Idol</li> <li>• Vorbild</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Merkmale von Freundschaften.</li> <li>• skizzieren verschiedene Formen familiären Zusammenlebens.</li> <li>• unterscheiden verschiedene Formen ihrer persönlichen Beziehungen im Umfeld von Schule und Freizeit.</li> <li>• diskutieren die Bedeutung von Idolen und Vorbildern für das eigene Leben.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ihre Assoziationen zu dem jeweiligen Themenschwerpunkt.</li> <li>• untersuchen verschiedene Informationsquellen (z. B. Texte, Filmausschnitte etc.).</li> <li>• entwickeln ein vorläufiges eigenes Urteil und prüfen potenzielle Folgen.</li> </ul>	

**Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach der Zukunft – Glück und Lebensgestaltung (Jahrgang 5)**

Unterrichtsinhalte LebensWert 5/6	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreich sein</li> <li>• Glücklich leben</li> <li>• Verantwortlich handeln</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolg/Misserfolg</li> <li>• glückliches Lebensbedingungen</li> <li>• Verantwortungsbewusstsein</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben individuelle Zukunftswünsche und nennen Kriterien für glückliches Leben.</li> <li>• vergleichen Zukunftswünsche von Kindern unterschiedlicher Kulturen.</li> <li>• entwickeln Vorschläge für eine verantwortungsvolle Planung von Zukunft.</li> <li>• setzen sich kritisch mit dem</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt.</li> <li>• erläutern unterschiedliche Lösungswege für moralische Problemstellungen.</li> <li>• stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander.</li> </ul>	

# GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)

unesco - projekt - schule

	Verständnis von Erfolg und Misserfolg auseinander. <ul style="list-style-type: none"> <li>• entwickeln Verhaltensmöglichkeiten für den Umgang mit Erfolg bzw. Misserfolg</li> </ul>		
--	---	--	--

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach Moral und Ethik - Regeln für das Zusammenleben (Jahrgang 5/6)

Unterrichtsinhalte LebensWert 5/6	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
Kapitel: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Mensch in der Gemeinschaft</li> <li>• Gemeinschaft braucht Rituale und Regeln</li> <li>• Werte, moralische Gebote und Gesetze</li> </ul> Verbindliche Grundbegriffe des KC: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Goldene Regel</li> <li>• Normen</li> <li>• Ritual</li> <li>• Werte</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen verschiedene Regeln, Normen und Rituale sowie deren Bedeutung für das Zusammenleben.</li> <li>• Erläutern die Werte, die bestimmten Regeln und Normen zugrunde liegen.</li> <li>• vergleichen Regeln in verschiedenen Kontexten.</li> <li>• erläutern die Goldene Regel und entwickeln Beispiele für ihre sinnvolle Anwendung.</li> <li>• untersuchen mögliche Folgen von Regelverletzungen</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen ihr Vorwissen, ihr Vorverständnis, ihre aktuellen Eindrücke sowie ihre Gefühle zu moralisch relevanten Begebenheiten dar.</li> <li>• setzen ihr Vorwissen zu Informationsquellen in Beziehung.</li> <li>• entwickeln und prüfen eigenständige und folgerichtige Argumentationen.</li> </ul>	

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach der Wirklichkeit – Leben in Vielfalt (Jahrgang 6)

Unterrichtsinhalte LebensWert 5/6	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
Kapitel: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschen sind verschieden</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben unterschiedliche</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• untersuchen einen normativen</li> </ul>	

# GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)

unesco - projekt - schule

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begegnung mit Fremden</li> <li>• Andere respektieren</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klischee</li> <li>• Mobbing</li> <li>• Toleranz</li> <li>• Vorurteil</li> </ul>	<p>Formen der Lebensgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen Beispiele für gängige Vorurteile und Klischees sowie Formen von Mobbing.</li> <li>• erläutern Ursachen und Folgen von Vorurteilen.</li> <li>• Diskutieren Möglichkeiten und Voraussetzungen eines toleranten Zusammenlebens</li> </ul>	<p>Text auf explizite und implizite Prämissen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Fremdperspektiven und untersuchen Gedankenexperimente.</li> <li>• diskutieren Lösungsstrategien zu moralisch relevanten Konflikten und entwickeln Alternativen.</li> <li>• stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander.</li> </ul>	
---	---	--	--

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten – Aspekte von Religionen und Weltanschauung (Jahrgang 6)

Unterrichtsinhalte LebensWert 5/6	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellungen von Gott</li> <li>• Wie Gläubige leben</li> <li>• Vom Anfang der Welt</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Göttliche</li> <li>• Religiosität</li> <li>• Monotheismus/Polytheismus</li> <li>• Schöpfung</li> <li>• Naturwissenschaft</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erschließen Gottesvorstellungen in polytheistischen und monotheistischen Religionen.</li> <li>• vergleichen Schöpfungsmythen und naturwissenschaftliche Darstellung der Entstehung des Menschen.</li> <li>• vergleichen wesentliche Aspekte religiöser Praxis im Lebensalltag.</li> <li>• erläutern Funktionen der Religiosität für den Lebensalltag von Gläubigen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen ihr Vorwissen zu Informationsquellen in Beziehung.</li> <li>• erläutern Fremdperspektiven und untersuchen Gedankenexperimente.</li> <li>• Diskutieren Lösungsstrategien zu moralisch relevanten Konflikten und entwickeln Alternativen.</li> </ul>	

# GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)

unesco - projekt - schule

**Das Buch LebensWert 2 ist noch nicht von uns angeschafft, im Kompetenzbereich „Fragen nach Zukunft und Verantwortung“ muss daher, wegen der Änderung des Leitthemas, mit externen Materialien gearbeitet werden, andere Kompetenzbereiche unterscheiden sich teilweise von den bisherigen Bereichen. Ein Blick in das KC für die möglichen Inhalte für den Kompetenzerwerb ist hilfreich und empfohlen!**

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach Moral und Ethik – Liebe und Sexualität (Jahrgang 7)

Unterrichtsinhalte LebensWert 7/8	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pubertät – Zeit der Veränderungen</li> <li>• Was man alles Liebe nennt</li> <li>• Geschlechtliche Identität – zu sich selber finden</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschlechterrolle</li> <li>• Konvention</li> <li>• Liebe</li> <li>• Selbstbestimmung</li> <li>• Sexualität</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Begriffe im Themenfeld Freundschaft und Sexualität.</li> <li>• setzen sich mit geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen und Konventionen im Bereich von Liebe und Sexualität auseinander.</li> <li>• diskutieren Möglichkeiten und Grenzen sexueller Selbstbestimmung in Vergangenheit und Gegenwart</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen ihr Vorwissen, ihr Vorverständnis, ihre aktuellen Eindrücke sowie ihre Gefühle zu moralisch relevanten Begebenheiten dar.</li> <li>• erläutern unterschiedliche Lösungswege für moralische Problemstellungen.</li> <li>• erörtern verschiedene Perspektiven und Erwartungshaltungen.</li> </ul>	

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach dem Ich – Das Ich und seine sozialen Rollen (Jahrgang 7)

Unterrichtsinhalte LebensWert 7/8	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die eigene Rolle verstehen</li> <li>• Meine Rolle bei sozialen Konflikten</li> <li>• Meine Rolle in der Gruppe</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern unterschiedliche Erwartungshaltungen und Verhaltensmuster in unterschiedlichen sozialen Rollen.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt.</li> <li>• setzen ihr Vorwissen zu</li> </ul>	

**GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)**  
unesco - projekt - schule

Verbindliche Grundbegriffe des KC: <ul style="list-style-type: none"> <li>• soziale Rolle</li> <li>• Selbstwertgefühl</li> <li>• Konflikt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erklären individuelle Erwartungen an die Verwirklichung eines eigenen Ichs</li> <li>• entwickeln Möglichkeiten, ein positives Selbstwertgefühl zu erfahren.</li> <li>• reflektieren Optionen, um Konflikten zwischen individueller Erwartung und sozialer Rolle zu begegnen.</li> </ul>	Informationsquellen in Beziehung. <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander.</li> </ul>	
--	--	--	--

**Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach der Zukunft – Konstruktiver Umgang mit Krisen (Jahrgang 7/8)**

Unterrichtsinhalte LebensWert 7/8	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
Kapitel: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein Leben ohne Krise</li> <li>• Der Sucht verfallen</li> <li>• Wege aus Abhängigkeit und Krisensituationen</li> </ul> Verbindliche Grundbegriffe des KC: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Krise</li> <li>• Sucht</li> <li>• Orientierung</li> <li>• Prävention</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben individuelle Krisensituationen- und verläufe.</li> <li>• Beschreiben verschiedene Suchtformen.</li> <li>• erläutern mögliche Ursachen und Auswirkungen von Süchten.</li> <li>• beschreiben verschiedene Orientierungskrisen.</li> <li>• reflektieren lösungsorientierte Möglichkeiten zum Umgang mit und zur Prävention von Krisen.</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ihre Assoziationen zu dem jeweiligen Themenschwerpunkt.</li> <li>• analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe.</li> <li>• entwickeln ein vorläufiges eigenes Urteil und prüfen potenzielle Folgen.</li> </ul>	

# GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)

unesco - projekt - schule

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach der Wirklichkeit – Menschenrechte und Menschenwürde (Jahrgang 8)

Unterrichtsinhalte LebensWert 7/8	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was Menschen zum Leben brauchen</li> <li>• Menschen-würdiges Leben?</li> <li>• Sich für Menschenwürde und Menschenrechte einsetzen.</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbedürfnisse</li> <li>• Menschenrechte</li> <li>• Menschenwürde</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• skizzieren menschliche Grundbedürfnisse.</li> <li>• arbeiten den Begriff der Menschenwürde heraus.</li> <li>• beschreiben das Engagement von Menschenrechtsorganisationen.</li> <li>• diskutieren Beispiele von Verletzungen der Menschenrechte unter ethischen Gesichtspunkten.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ihre Assoziationen zu dem jeweiligen Themenschwerpunkt.</li> <li>• analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe.</li> <li>• erörtern verschiedene Perspektiven und Erwartungshaltungen.</li> </ul>	

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten - Leben in religiös und weltanschaulich geprägten Kulturen (Jahrgang 8)

Unterrichtsinhalte LebensWert 7/8	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Initiationsriten</li> <li>• Ethische Grundsätze in Religionen</li> <li>• Menschen- und Weltbilder</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ethik</li> <li>• Initiationsritus</li> <li>• Menschenbild</li> <li>• Weltanschauung</li> <li>• Weltbild</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Ursprung und Bedeutung ausgewählter Initiationsriten.</li> <li>• reflektieren religiöse und weltanschauliche Aspekte ethischen Handelns.</li> <li>• erläutern grundlegende Aspekte religiöser und weltanschaulicher Menschen- und Weltbilder.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt.</li> <li>• untersuchen einen normativen Text auf explizite und implizite Prämissen.</li> <li>• stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander.</li> </ul>	

# GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)

unesco - projekt - schule

**Das Buch LebensWert 3 ist noch nicht erschienen, im Kompetenzbereich „Fragen nach Zukunft und Verantwortung“ muss daher, wegen der Änderung des Leitthemas, mit externen Materialien gearbeitet werden, andere Kompetenzbereiche unterscheiden sich teilweise von den bisherigen Bereichen. Ein Blick in das KC für die möglichen Inhalte für den Kompetenzerwerb ist hilfreich und empfohlen!**

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach dem Ich – Entwicklung und Gestaltung von Identität (Jahrgang 9)

Unterrichtsinhalte LebensWert 9/10	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
Kapitel <b>(alte Ausgabe!)</b> : <ul style="list-style-type: none"> <li>• Auf dem Weg zum Ich</li> <li>• Glück und Sinn</li> <li>• Lebensstile</li> </ul> Verbindliche Grundbegriffe des KC: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Endlichkeit</li> <li>• Freiheit</li> <li>• Gender/Sex</li> <li>• Glück</li> <li>• Identität</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren Ausdrucksformen individueller Freiheit.</li> <li>• setzen sich mit den Begriffen „Sex“ und „Gender“ auseinander.</li> <li>• untersuchen verschiedene Formen der Geschlechtsidentität.</li> <li>• erörtern individuelle Glücksvorstellungen.</li> <li>• reflektieren den Umgang mit der eigenen Endlichkeit.</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt.</li> <li>• analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe.</li> <li>• entwickeln ein vorläufiges eigenes Urteil und prüfen potenzielle Folgen.</li> </ul>	

## Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach der Zukunft – Verantwortung für Natur und Umwelt (Jahrgang 9)

Unterrichtsinhalte LebensWert 9/10	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
Kapitel <b>(alte Ausgabe!)</b> : <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>nicht mehr relevant!</b></li> </ul> Verbindliche Grundbegriffe des KC: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachhaltigkeit</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektieren die Chancen und Gefahren, die sich aus dem menschlichen Umgang mit Natur und Umwelt ergeben können.</li> </ul>	Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>muss noch ergänzt werden.</b></li> </ul>	

**GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)**  
unesco - projekt - schule

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Natur</li> <li>• Ökologie</li> <li>• Ökonomie</li> <li>• Umwelt</li> <li>• Verantwortung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Zusammenhänge zwischen Ökonomie und Ökologie.</li> <li>• setzen sich mit verschiedenen Positionen zum Verhältnis zwischen Mensch und Umwelt auseinander.</li> <li>• prüfen Lösungsansätze zu einem verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgang mit der Umwelt.</li> </ul>		
--	--	--	--

**Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach Moral und Ethik – Ethische Grundlagen für Konfliktlösungen (Jahrgang 9/10)**

Unterrichtsinhalte LebensWert 9/10	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel <b>(alte Ausgabe!)</b>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konflikte und Konfliktlösungen</li> <li>• Gewalt und Aggression</li> <li>• Völkergemeinschaft und Frieden</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ethik</li> <li>• Gewalt</li> <li>• Konflikt</li> <li>• Toleranz</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen verschieden Formen und Ursachen von Konflikten und Gewalt.</li> <li>• stellen Schwierigkeiten bei der Lösung von Konflikten dar.</li> <li>• untersuchen ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen.</li> <li>• setzen sich mit Problemfeldern zum Thema „Toleranz“ auseinander.</li> <li>• diskutieren Lösungsvorschläge für individuelle und gesellschaftliche Konflikte.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt.</li> <li>• untersuchen verschiedene Informationsquellen (z. B. Texte, Filmausschnitte etc.).</li> <li>• erörtern verschiedene Perspektiven und Erwartungshaltungen.</li> </ul>	

GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)  
unesco - projekt - schule

**Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach der Wirklichkeit – Wahrheit und Wirklichkeit (Jahrgang 10)**

Unterrichtsinhalte LebensWert 9/10	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel (<b>alte Ausgabe!</b>):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrhaftigkeit und Liebe</li> <li>• Erkenntnis und Wahrheit</li> <li>• Die Wirklichkeit der Medien</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennen</li> <li>• Glauben/Meinen/Wissen</li> <li>• Medien</li> <li>• Objektivität</li> <li>• Wahrheitsansprüche</li> <li>• Wahrnehmen</li> <li>• Wirklichkeit</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Wahrnehmen und Erkennen einander gegenüber.</li> <li>• erläutern Aspekte des Fürwahrhaltens bei Glauben, Meinen und Wissen.</li> <li>• vergleichen die Darstellung von Wirklichkeit in verschiedenen Medien.</li> <li>• setzen sich mit unterschiedlichen Wahrheitsansprüchen auseinander.</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben ihre Assoziationen zu dem jeweiligen Themenschwerpunkt.</li> <li>• untersuchen verschiedene Informationsquellen (z. B. Texte, Filmausschnitte etc.).</li> <li>• stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander.</li> </ul>	

**Unterrichtssequenz zum Thema: Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten – Deutungsmöglichkeiten und -grenzen von Religionen und Weltanschauungen (Jahrgang 10)**

Unterrichtsinhalte LebensWert 9/10	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Prozessbezogene Kompetenzen	Fachspezifische und fachübergreifende Absprachen
<p>Kapitel (<b>alte Ausgabe!</b>):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weltreligionen</li> <li>• Religionskritik</li> <li>• Weltanschauungen</li> </ul> <p>Verbindliche Grundbegriffe des KC:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Religionskritik</li> <li>• Sinnstiftung</li> <li>• Weltanschauung</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektieren unterschiedliche Sinnstiftungen und Orientierungsangebote von Religionen und Weltanschauungen.</li> <li>• vergleichen Grundzüge der Weltreligionen.</li> <li>• setzen sich mit der Kritik an</li> </ul>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen ihr Vorwissen, ihr Vorverständnis, ihre aktuellen Eindrücke sowie ihre Gefühle zu moralisch relevanten Begebenheiten dar.</li> <li>• untersuchen einen normativen Text auf explizite und implizite Prämissen.</li> </ul>	

GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)  
unesco - projekt - schule

<ul style="list-style-type: none"><li>Weltreligionen</li></ul>	Religionen und Weltanschauungen auseinander.	<ul style="list-style-type: none"><li>entwickeln und prüfen eigenständige und folgerichtige Argumentationen.</li></ul>	
--	--	--	--